



Feuerwehr-Nachrichten

Hauptmann Franz Krug - 70 Jahre alt

St. Martin a. W., im Jänner 1962

Am 29. Jänner 1962 wurde der noch aktive Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin a. W., Herr Franz Krug, siebzig Jahre alt. Dies war ein Anlaß, dem Jubilar am letzten Jännersonntag in den frühen Abendstunden eine kleine Ehrung zu bereiten. Bürgermeister Eisner, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, die Musikkapelle usw. fanden sich beim Wohnhaus des Siebzigjährigen zusammen. Böllerkracken und flotte Marschweisen durchbrachen den abendlichen Frieden. Der Jubilar nahm zunächst vom Gemeindevorstand die besten Wünsche entgegen. Namens der Ortsfeuerwehr beglückwünschte Löschmeister Siegfried Riedl Hauptmann Franz Krug und überreichte dem Jubilar einen schönen Geschenkkorb. Der Geehrte erhielt dann noch von mehreren Personen Gratulationen. Im Gasthause „Birkenhof“ fand sich anschließend der Jubilar mit seiner Gattin und einer Gratulantschar zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

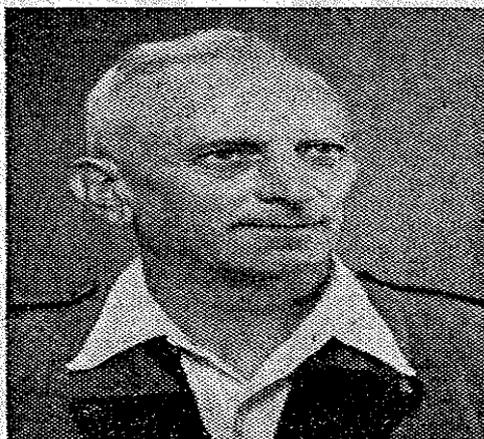


FOTO-KOREN-KÖFLACH

Die Ortschaftsmusikkapelle St. Martin ließ Märsche und ländliche Weisen erklingen. Der Obmann des Musikvereines und des örtlichen Heimatkreises, August Gößler, sprach dem Jubilar für seine Tätigkeit in der Feuerwehr, seiner Arbeit für die Pflege und Erhaltung der Ortschaftsmusik sowie für seine Mitarbeit in der Heimatchronik den innigsten Dank aus. Anschließend wünschte der Sprecher Franz Krug und seiner Frau für die Zukunft viel Gesundheit und Wohlergehen. Auch Bürgermeister Johann Eisner sprach dann noch Worte der aufrichtigen Gratulation. Kapellmeister Simon Hanus schloß sich den Glückwünschenden herzlichst an.

Hauptmann Franz Krug dankte für die ihm zuteilgewordene Ehrung, sprach von den Aufgaben und Zukunftsplänen der Ortsfeuerwehr und versprach, auch weiterhin dem schönen Feuerwehrgedanken zu dienen.

Franz Krug wurde am 29. Jänner 1892 im Hause vlg. Leitenkarl in St. Martin geboren, machte bereits im Jahre 1909 beim „Woazschöln“ seine musikalischen „Auftritte“ und erlernte eine Reihe von Blas- und Streichinstrumenten. Am Florianitag 1910 trat er der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin bei. Im Juni 1915 rückte Franz Krug zum Militär ein und stand dann bis wenige Monate vor Kriegsende mit dem 27. Infanterieregiment im Einsatz. Über vierzig Jahre übte der Jubilar seinen Beruf als Säger und Holzübernehmer aus. Zwanzig Jahre mit einigen Unterbrechungen steht Franz Krug der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin a. W. als Hauptmann vor.

A. G.

* * *